

Handschriftliche Nachlese zu Eupolemius.

Von M. Manitius.

In einem Aufsätze über Amarcus und Eupolemius (Mitth. d. Inst. f. österreich. Gesch. XXIV, 185 ff.) hatte ich zu beiden Dichtern eine kritische Nachlese gegeben, eine Neuverglei chung der Hs. aber nur für Amarcus angestellt. Diesen Mangel möchte ich hier für Eupolemius wenigstens in Bezug auf die Dresdener Hs. ausgleichen, da seit der Auffindung einer Hs. in Besançon (L. Traube, N. A. XXVI, 174) eine genaue nochmalige Vergleichung des Dresdensis besonders nothwendig geworden ist, zumal ich bekennen muss, dass ich an einer ganzen Reihe von Stellen den Text nicht richtig gelesen habe.

Zunächst ist zu bemerken, dass an allen Stellen meiner Ausgabe (Roman. Forsch. VI, 509 ff.) 'sed' für 'set' zu lesen ist (I, 110. 119. 127. 171. 180. 187. 198. 368. 431. II, 137. 151. 161. 164. 316. 390. 414). Ferner liest der Dresdensis I, 2 'quem'. 3 'potenter'. 41 'Hec'. 156 'dampnandus'. 239 'ad aures'. 276 'pudicus' ('pudicis' vielleicht richtig). 458 'senciet'. 507 'sentencia'. 514 'mutatus'. 527 'domumque' ('domum' richtig). 534 'petulancia'. 571 'Ni duo'. 583 'cogitet' ('cogit et' richtig). 600 'ducibus conse' auf Rasur geschrieben. II, 16 'uxores'. 18 'Res', e ausradiert. 126 'Tum vero'. 136 'addidit' ('abdidit' vielleicht richtig). 153 'ah nimium'. 197 'viri'. 208 'tanta'. 339 'precipe'. 355 'timpora'. 418 'aliosque fortes' ('alios fortesque' richtig). 475 'placet', t auf Rasur. 480 'Capeneus' ('Capaneus' wohl vorzuziehen). 502 'Eniochi ac'. 541 'brittanos'. 542 'siracusio'. 575 'inimicis'. 683 'Cedisset' ('Cebibus' wohl richtig). Diese Lesarten sind mit Ausnahme der namhaft gemachten sämmtlich in den Text zu setzen, nur bei II, 542 wäre vielleicht 'Siracosio' vorzuziehen.

Ausserdem sind noch einige Stellen zu verbessern, an denen die Hs. unzweifelhaft Falsches bietet. I, 421 giebt 'Elicit' keinen Sinn, da es nicht auf 'cornipedem' bezogen werden kann; dem Sinne nach dürfte 'Exsilit'